

DANKSAGUNG

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei **allen Helfern** bedanken, die uns vor, hinter und neben der Bühne immer mit Rat und Tat zur Seite stehen (Maske, Licht, Vorverkauf, Kasse, Ausschank, Kulissenbau, Aufbau, Abbau, Bewirtung und und und...).

Vielen Dank auch unseren **Freunden und Familien**, sowie **allen Zuschauern** für die langjährige Treue und Unterstützung.

Ein besonderer Dank geht an die **Firmen Hut-Schurr** und **Etiketten+Druck Eisele** für die tolle Unterstützung.



Besucht uns doch gerne auf unserer **Webseite www.abgeschminkt.net**

Das Theater Abgeschminkt der
Kolpingsfamilie Donzdorf spielt

VAMPIRE KÜSSEN VERBOTEN

Komödie in zwei Akten
von Gerry Jansen



Eintrittskarte
Vampire küssen
verboten
12,00€



Hugo Gruft
Jürgen Hölldampf



Harun al Bakschisch
Peter Matula



Katja Graf
Rebekka Mina



Maria Marialewsky
Laura Feest



**Prof. Dr. Susanne
Schätzchen**
Michaela Armelini



Dieter Fohlen
Simon Heinzmann



Regie
Silke Abraham

BESETZUNG

Vampire küssen verboten DIE STORY

In der blutlustigen Komödie „Vampire küssen verboten“ von Gerry Jansen versucht die junge Flugbegleiterin **Katja Graf (Rebekka Mina)** mit ihrem etwas exzentrischen **Onkel Hugo Gruft (Jürgen Hölldampf)** gemeinsam in ihrer Wohnung zu leben. **Hugo Gruft ist ein Vampir.** Zumindest glaubt er das, seit einem traumatischen Unfall vor Jahren.

Da Katja für ihren Onkel die Vormundschaft übernommen hat, bekommt sie von der Stiftung Schreiber einen nicht ganz unerheblichen Pflegezuschuss. Ausgerechnet an dem Tag, an dem sich die **Psychiaterin Doktor Schätzchen (Michaela Armelini)** zu einem Kontrollbesuch anmeldet, verlässt Onkel Hugo nach einem Streit mit seiner Nichte die Wohnung. **Kein Onkel - kein Pflegezuschuss!**

Katjas Freundin Maria (Laura Feest) weiß Rat: ein neuer verrückter Vampir-Onkel muss her. Natürlich gegen Bezahlung. Geradezu perfekt für diese Aufgabe erscheint ihre neue Bekanntschaft, der etwas klamme **Automechaniker Harun (Peter Matula).**

Das Verhängnis nimmt seinen Lauf, als der **bibelfeste Spendensammler Dieter Fohlen (Simon Heinzmann)** zufällig bei Katja klingelt und auch als Ersatz für den Vampir-Onkel in Frage kommt. Und als der echte Onkel Hugo zurückkehrt und Harun mit einiger Verspätung auftaucht, hat Katja ein ganz neues Problem:

Anstatt einen Onkel zu wenig, hat sie nun zwei Vampir-Onkel zu viel.

In der rasanten und schrägen Komödie werden beim Publikum nicht nur sämtliche Lachmuskeln strapaziert, sondern ganz klar aufgezeigt: **Vampire küssen verboten!**

Aufführungsrechte: Marianne Terplan Theaterverlag, Düsseldorf